

Mainstay Medical meldet die Berufung von Matthew Onaitis zum Chief Financial Officer

Dublin – Irland, 20 August 2018 – Mainstay Medical International plc („Mainstay“, oder das „Unternehmen“, Euronext Paris: MSTY.PA und Euronext Dublin: MSTY.IE) gibt bekannt, dass es Matthew Onaitis ab dem 20. August zum *Chief Financial Officer* berufen hat. Das Medizintechnik-Unternehmen Mainstay betreibt die Markteinführung von ReActiv8®, eines implantierbaren wiederherstellenden Neurostimulationssystems zur Behandlung von einschränkenden chronischen Kreuzschmerzen (Chronic Low Back Pain, CLBP).

Matthew Onaitis hat 20 Jahre für dynamische Gesundheitsfirmen gearbeitet, von global agierenden Multinationalen wie Biogen Idec und Elan Pharmaceuticals bis hin zu innovativen Special-Pharma-Unternehmen wie Ignyta, Trius Therapeutics, und Somaxon Pharmaceuticals. Zuletzt war er *Chief Financial Officer* von Cidara Therapeutics (NASDAQ: CDTX), einer Biotechnologie-Firma die neuartige Antiinfektiva entwickelt, einschließlich Immuntherapien. Während seiner Tätigkeit für Cidara brachte das Unternehmen über 185 Millionen US-Dollar Finanzmittel auf und trieb sein Hauptproduktprogramm erfolgreich bis zu den klinischen Studien der späteren Phasen voran. Cidara ist eins von vier börsennotierten Gesundheitsunternehmen, deren höherem Management Matthew Onaitis angehörte. Seine Erfahrungen umfassen den Aufbau von Finanzteams, die Planung und Ausführung einer Vielzahl von Börsen- und Privatplatzierungen, Fusionen, Zukäufen und strategischen Allianzen, und das Management der Funktionen Finance, Buchhaltung, Unternehmensentwicklung, Produktion, Recht und Personal..

Jason Hannon, der Vorstandsvorsitzende von Mainstay, sagte: *„Ich bin erfreut, dass Matt zu Mainstay kommt, während wir das Geschäft weiter aufbauen, unsere geographische Reichweite ausdehnen und uns auf den potentiellen Marktstart von ReActiv8 in den Vereinigten Staaten zubewegen. Die Breite seiner Erfahrungen ebenso wie die Tiefe seines Wissens über die Finanzierung innovativer Wachstumsfirmen wie unserer sind genau die Kenntnisse, die Mainstay in dieser Wachstumsphase braucht. Matt hat ebenfalls gezeigt, dass er kulturell hervorragend zu Mainstay passt. Das wird entscheidend sein, wenn er Beziehungen zu unseren Kunden, Mitarbeitern und Investoren aufbaut, die alle fest von unserer Fähigkeit überzeugt sind, den Markt für ReActiv8 zu schaffen und schnell wachsen zu lassen.“*

Matt Onaitis sagte: *„Ich bin von Mainstays ReActiv8-Technologie und ihrem Potential begeistert, eine tiefere Ursache von chronischen Kreuzschmerzen anzugehen. Ich bin beeindruckt, wie die Firma vorankommt, und ich freue mich darauf, Mitglied des Teams zu werden, während wir den Abschluss der klinischen Studie in den USA, den Ausbau des Geschäftes in Deutschland und weiteren Märkten und den eventuellen Marktstart in den Vereinigten Staaten vorbereiten.“*

– Ende –

Über Mainstay

Mainstay ist ein Medizintechnik-Unternehmen mit dem Ziel, das innovative implantierbare Neurostimulationssystem ReActiv8 für Menschen mit einschränkenden chronischen Kreuzschmerzen (Chronic Low Back Pain, CLBP) auf den Markt zu bringen. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Dublin, Irland. Es ist mit Tochtergesellschaften in Irland, in den USA, in Australien, und in Deutschland tätig. Seine Aktien sind zum Handel an der Börse Euronext Paris (MSTY.PA) und am ESM der Euronext Dublin (MSTY.IE) zugelassen.

Über chronische Kreuzschmerzen

Eine der anerkannten Ursachen von chronischen Kreuzschmerzen (Chronic Low Back Pain, CLBP) ist die gestörte Kontrolle des Nervensystems über die Muskeln, die für die dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule im unteren Rücken zuständig sind. Eine instabile Wirbelsäule kann zu Rückenschmerzen führen. ReActiv8 ist so konstruiert, dass es diejenigen Nerven elektrisch stimuliert, die für die Kontraktion dieser Muskeln zuständig sind. Dadurch hilft es, die Kontrolle über die Muskeln wieder herzustellen und die dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule zu verbessern, was dem Körper eine Genesung von den chronischen Kreuzschmerzen erlaubt.

Menschen mit chronischen Kreuzschmerzen haben üblicherweise eine stark reduzierte Lebensqualität und weisen erhöhte Werte bei Schmerz, Einschränkungen, Depressionen, Angstzuständen und Schlafstörungen auf. Ihre Schmerzen und Einschränkungen können trotz bester verfügbarer medizinischer Behandlung fortbestehen. Nur ein kleiner Teil der Fälle lässt sich auf einen pathologischen Befund oder einen anatomischen Defekt zurückführen, der mit einem wirbelsäulenchirurgischen Eingriff korrigierbar wäre. Die Betroffenen sind durch die Beschwerden in ihrer Arbeitsfähigkeit und Alltagstauglichkeit stark eingeschränkt. Die Verluste an Arbeitstagen, Hilfeleistungen bei Schwerbehinderung und Inanspruchnahme medizinischer Leistungen ist eine erhebliche Belastung für den Einzelnen, seine Familie, die Wirtschaft, die öffentliche Verwaltung und für die Allgemeinheit.

Weitere Einzelheiten finden sich unter www.mainstay-medical.com

ACHTUNG – in den USA ist ReActiv8 durch Bundesgesetze auf den Einsatz in der Forschung beschränkt.

PR- und IR-Anfragen:

Consilium Strategic Communications (Internationale Strategische Kommunikation, Wirtschafts- und Fachmedien)

Chris Gardner, Jessica Hodgson, Nicholas Brown

Tel: +44 203 709 5700 / +44 7921 697 654

Email: mainstaymedical@consilium-comms.com

FTI Consulting (für Irland)

Jonathan Neilan

Tel: +353 1 765 0886

Email: jonathan.neilan@fticonsulting.com

NewCap (für Frankreich)

Julie Coulot

Tél. : +33 1 44 71 20 40

Email: jcoulot@newcap.fr

AndreasBohne.Com/Kötting Consulting (für Deutschland)

Andreas Bohne

Tel : +49 2102 1485368

Email : abo@andreasbohne.com

Wilhelm Kötting

Tel: +49 69 75913293

Email: wkotting@gmail.com

Investor Relations:

LifeSci Advisors, LLC

Brian Ritchie

Tel: +1 (212) 915-2578

Email: britchie@lifesciadvisors.com

ESM Advisers:

Davy

Fergal Meegan oder Barry Murphy

Tel: +353 1 679 6363

Email: fergal.meegan@davy.ie or barry.murphy2@davy.ie

In die Zukunft gerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind oder so verstanden werden könnten. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen sind kenntlich durch Formulierungen, die in die Zukunft weisen, einschließlich Ausdrücken wie "antizipiert", "glaubt", "schätzt", "erwartet", "beabsichtigt", "mag", "plant", "projektiert", "sollte", "will" oder "untersucht", oder jeweils durch deren negative oder andere Varianten, oder durch vergleichbare Formulierungen, oder durch Darlegungen von Strategie, Plänen, Planzielen, Zielsetzungen, künftigen Ereignissen oder Absichten. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen schließen alles jenseits der historischen Fakten ein. Sie sind Teil dieser Mitteilung und schließen Absichten des Unternehmens, Überzeugungen oder gegenwärtige Erwartungen unter anderem betreffend die Erlöse des Unternehmens, seine finanzielle Lage, Vorstellungen, Finanzstrategien, Erwartungen an Produktentwurf oder Entwicklung, regulatorische Anträge und Zulassungen, Erstattungsregelungen, Vermarktungskosten und Marktdurchdringung ein, sie sind aber darauf nicht beschränkt.

Es liegt in der Eigenart von in die Zukunft gerichteten Aussagen, dass sie Risiken und Unwägbarkeiten einschließen, weil sie sich auf künftige Ereignisse und Umstände beziehen. In die Zukunft gerichtete Aussagen sind keine Garantien künftiger Leistungsfähigkeit, und die tatsächlichen Ergebnisse der Tätigkeit des Unternehmens, die Entwicklung seines Hauptproduktes, der Märkte und der Branche in der das Unternehmen tätig ist, können wesentlich von jenen abweichen, die durch in die Zukunft gerichtete Aussagen in dieser Mitteilung beschrieben oder angedeutet werden. Sogar wenn die Ergebnisse der Tätigkeit des Unternehmens, seine finanzielle Lage und sein Wachstum, sowie die Entwicklung seines Hauptproduktes, der Märkte und der Branche, in der es tätig ist, mit den in dieser Mitteilung enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen übereinstimmen, sind diese Ergebnisse oder Entwicklungen nicht unbedingt ein Hinweis auf Ergebnisse oder Entwicklungen in Folgeperioden. Zahlreiche Faktoren könnten dafür sorgen, dass Ergebnisse und Entwicklungen des Unternehmens erheblich von jenen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in den in die Zukunft gerichteten Aussagen genannt sind. Das schließt den erfolgreichen Marktstart und die Vermarktung von ReActiv8, den Fortschritt und Erfolg der klinischen Studie ReActiv8-B, die allgemeinen wirtschaftlichen und geschäftlichen Umstände, die Bedingungen am weltweiten Medizintechnik-Markt, Branchentrends, Wettbewerb, gesetzliche oder regulatorische Veränderungen, steuerliche Veränderungen, die Verfügbarkeit und Kosten von Kapital, die zur Auflage und zum Abschluss klinischer Studien benötigte Zeit, die zur Erlangung regulatorischer Zulassungen erforderliche Zeit und Prozesse, Wechselkursveränderungen, Veränderungen der Geschäftsstrategie sowie politische und wirtschaftliche Unwägbarkeiten ein, ohne sich darauf zu beschränken. Die hier genannten in die Zukunft gerichteten Aussagen sind nur aussagekräftig zum Zeitpunkt dieser Mitteilung.